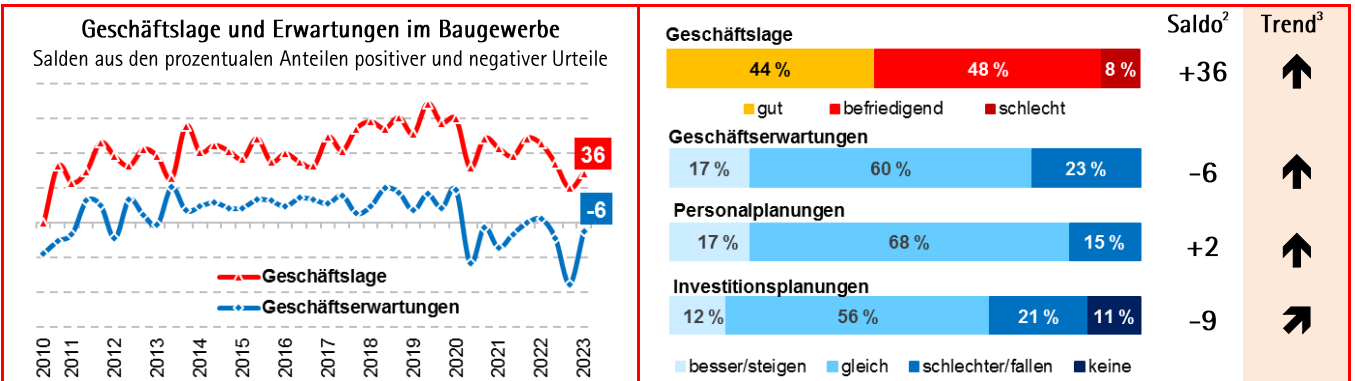


# Konjunkturelle Lage im Baugewerbe im IHK-Bezirk Leipzig

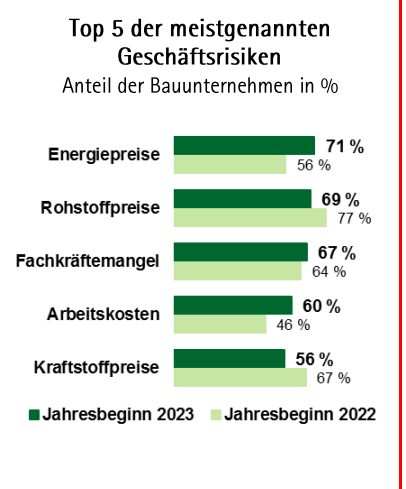
## Ausgabe: Jahresbeginn 2023

### Baugewerbe – Nachfragerückgang setzt sich fort



Die Lage der Bauunternehmen ist trotz aller Schwierigkeiten immer noch vergleichsweise gut, auch wenn die Top-Bewertungen der Vor-Corona-Zeit längst nicht mehr erreicht werden. Die Rahmenbedingungen haben sich 2022 auch für die Baubranche massiv verschlechtert. So haben die Unternehmen verstärkt mit Lieferproblemen bei Baustoffen bzw. -materialien sowie mit drastisch gestiegenen Materialkosten zu kämpfen. In deren Folge erhöhten sich die Preise für Bauleistungen ebenfalls kräftig. Dies führt wiederum zu einer sinkenden Nachfrage, so dass der oftmals noch hohe Auftragsbestand in vielen Baufirmen nunmehr schmilzt. Der Saldo<sup>2</sup> der Geschäftslage liegt mit 36 Punkten immer noch deutlich im positiven Bereich, hat gegenüber dem Vorjahresstand jedoch schon 21 Punkte verloren.

Die Geschäftsaussichten der Bauunternehmen lassen keine Trendwende erkennen. Der Abwärtstrend dürfte sich fortsetzen. Zwar sind die Erwartungen längst nicht mehr so pessimistisch wie im Herbst 2022, aber der Anteil der Skeptiker ist dennoch höher als der Anteil der Optimisten. Der Prognose-Saldo<sup>2</sup> liegt bei -6 Punkten und damit 9 Punkte niedriger als vor einem Jahr. Sowohl der Saldo der Auftragseingänge (Saldo: -18 Punkte) als auch der Umsatzerwartungen (Saldo: -15 Punkte) haben negative Vorzeichen. Ursachen für die sinkende Baunachfrage sind vor allem in der gedämpften Investitionsbereitschaft sowie den gestiegenen Bauzinsen bzw. -kosten zu suchen. Die meisten Firmen versuchen dennoch ihren Personalstamm zu halten.



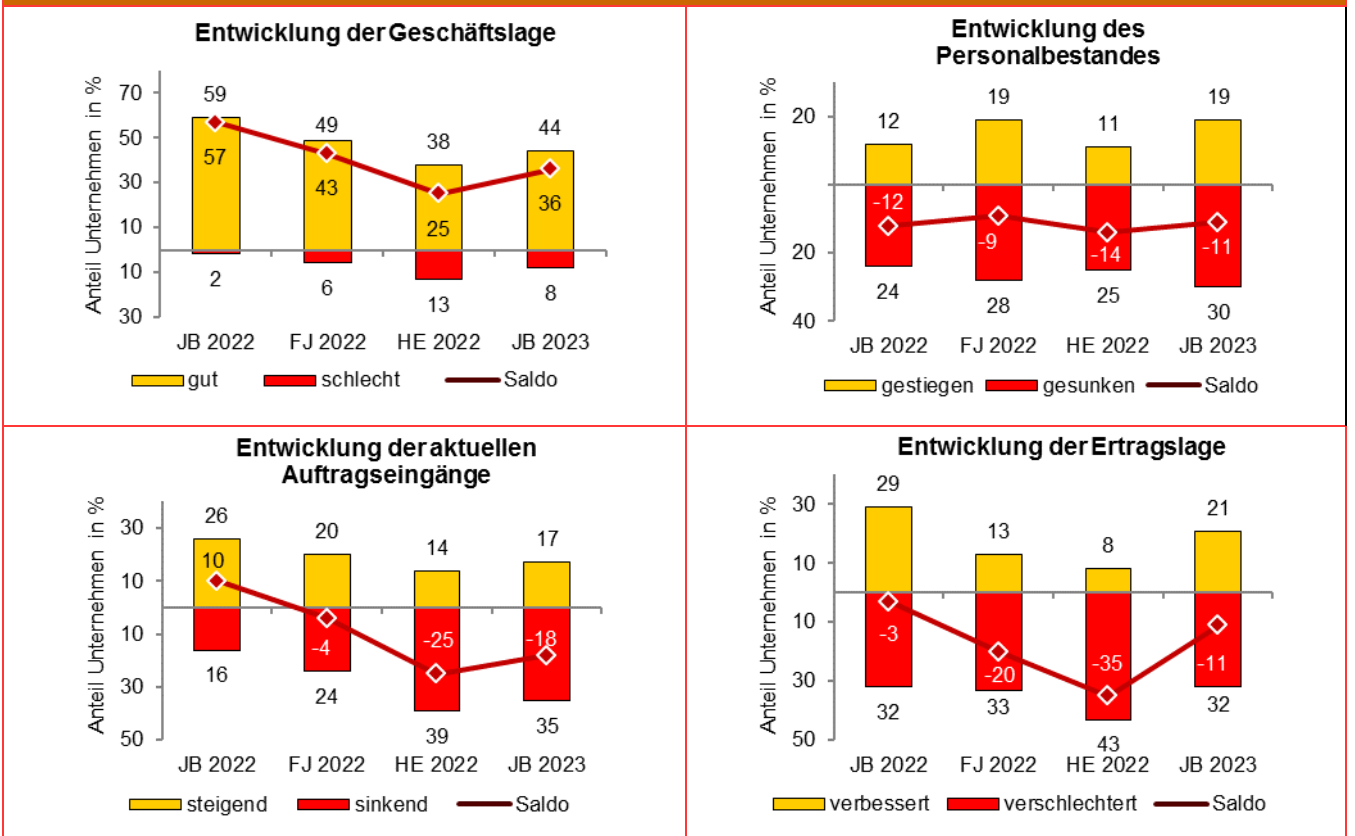
<sup>2</sup>Saldo – Differenz der Anteile aus „gut“/„schlecht“-, „besser“/„schlechter“- bzw. „steigen“/„fallen“-Antworten

<sup>3</sup>Trendaussagen: Entwicklung des Saldos gegenüber der vorherigen Umfrage im Herbst 2022: → bzw. ←: Zuwachs/ Rückgang des Saldos um 0 bis 5 Prozentpunkte;

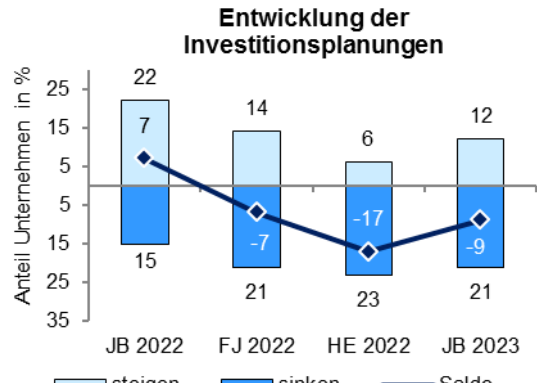
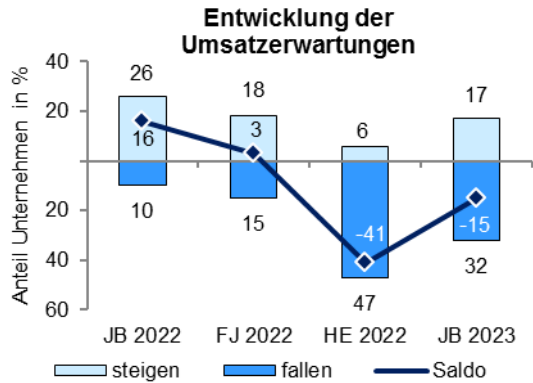
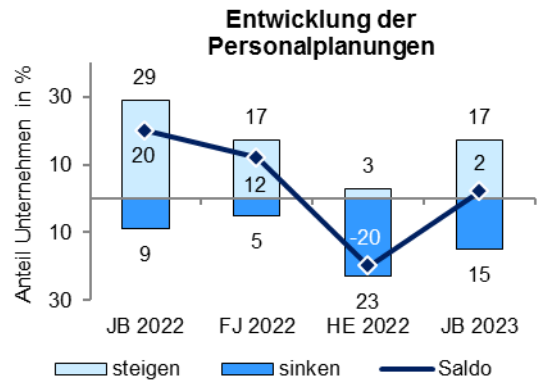
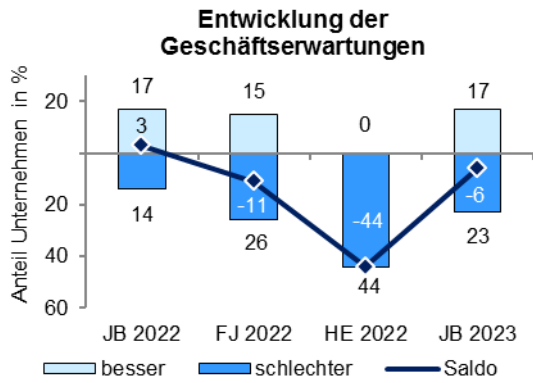
↗ bzw. ↘: Zuwachs/ Rückgang um 6 bis 10 Prozentpunkte; ↑ bzw. ↓: Zuwachs/ Rückgang um mehr als 10 Prozentpunkte

## Befragungsergebnisse der vergangenen 12 Monate

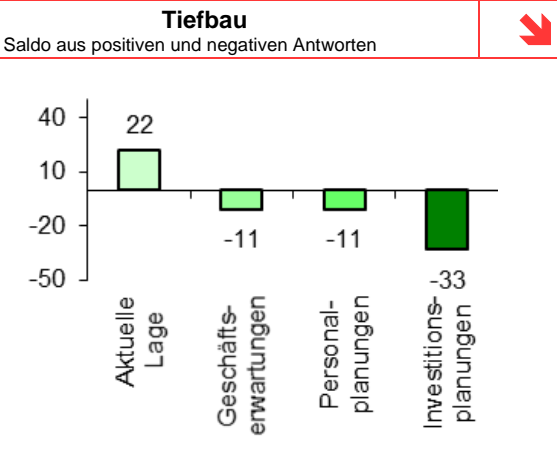
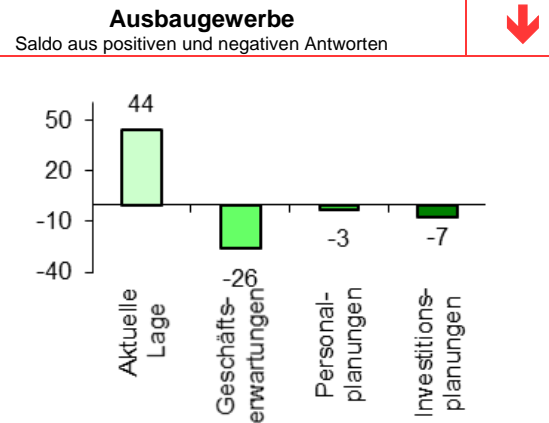
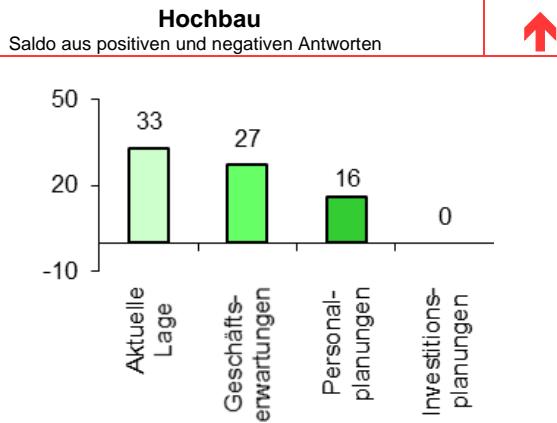
### Einschätzungen zum jeweiligen Befragungszeitpunkt



## Prognosen zum jeweiligen Befragungszeitpunkt



## Ausgewählte Bausparten im Überblick – Ergebnisse zum Jahresbeginn 2023



- Legende:**
- ↑ - Saldo der Geschäftserwartungen > +15 Punkte
  - ↗ - Saldo der Geschäftserwartungen +6 bis +15 Punkte
  - - Saldo der Geschäftserwartungen -5 bis +5 Punkte
  - ↘ - Saldo der Geschäftserwartungen -6 bis -15 Punkte
  - ↓ - Saldo der Geschäftserwartungen < -15 Punkte

## Anlage – Datenübersicht Baugewerbe

Aktuelle Lagebeurteilungen zum jeweiligen Befragungszeitpunkt							
Frage	Prädikat	Anteil der Unternehmen in Prozent					
		FJ 2021	HE 2021	JB 2022	FJ 2022	HE 2022	JB 2023
Aktuelle Geschäftslage	gut	52	65	59	49	<b>38</b>	<b>44</b>
	befriedigend	44	31	39	45	<b>49</b>	<b>48</b>
	schlecht	4	4	2	6	13	<b>8</b>
	Saldo	48	61	57	43	25	<b>36</b>
Aktueller Personalbestand	gestiegen	17	21	12	19	11	<b>19</b>
	gleich	67	58	64	53	64	<b>51</b>
	gesunken	16	21	24	28	25	<b>30</b>
	Saldo	1	0	-12	-9	-14	<b>-11</b>
Aktuelle Umsatzentwicklung	gestiegen	17	23	21	21	16	<b>34</b>
	gleich	46	40	43	36	58	<b>38</b>
	gesunken	37	37	36	43	26	<b>28</b>
	Saldo	-20	-14	-15	-22	-10	<b>6</b>
Aktuelle Tendenz der Auftragsgänge	steigen	28	30	26	20	14	<b>17</b>
	gleich	58	55	58	56	47	<b>48</b>
	sinken	14	15	16	24	39	<b>35</b>
	Saldo	14	15	10	-4	-25	<b>-18</b>
Auslastung der Baukapazitäten	unter 70 %	10	4	16	2	8	<b>12</b>
	70 bis 85 %	23	17	22	22	15	<b>22</b>
	über 85 %	67	79	62	76	77	<b>66</b>
Aktuelle Ertragsentwicklung	verbessert	14	17	29	13	8	<b>21</b>
	gleich geblieben	49	56	39	54	49	<b>47</b>
	verschlechtert	37	27	32	33	43	<b>32</b>
	Saldo	-23	-10	-3	-20	-35	<b>-11</b>
Aktuelle Ertragslage	mit Gewinn	39	61	55	44	35	<b>48</b>
	kostendeckend	48	33	36	44	45	<b>43</b>
	mit Verlust	13	6	9	12	20	<b>9</b>
	Saldo	26	55	46	32	15	<b>39</b>
Erwartungen für die kommenden 12 Monate zum jeweiligen Befragungszeitpunkt							
Frage	Prädikat	Anteil der Unternehmen in Prozent					
		FJ 2021	HE 2021	JB 2022	FJ 2022	HE 2022	JB 2023
Geschäftserwartungen	günstiger	15	14	17	15	0	<b>17</b>
	gleich	62	72	69	59	56	<b>60</b>
	ungünstiger	23	14	14	26	44	<b>23</b>
	Saldo	-8	0	3	-11	-44	<b>-6</b>
Personalplanungen	zunehmen	18	25	29	17	3	<b>17</b>
	gleich	72	65	62	78	74	<b>68</b>
	abnehmen	10	10	9	5	23	<b>15</b>
	Saldo	8	15	20	12	-20	<b>2</b>
Umsatzerwartungen	steigen	16	27	26	18	6	<b>17</b>
	gleich	57	46	64	67	47	<b>51</b>
	sinken	27	27	10	15	47	<b>32</b>
	Saldo	-11	0	16	3	-41	<b>-15</b>
Baupreise	steigen	71	87	85	92	94	<b>72</b>
	gleich	21	11	10	8	6	<b>20</b>
	fallen	8	2	5	0	0	<b>8</b>
	Saldo	63	85	80	92	94	<b>64</b>
Investitionsplanungen	zunehmen	12	17	22	14	6	<b>12</b>
	gleich	61	55	51	52	47	<b>56</b>
	abnehmen	17	26	15	21	23	<b>21</b>
	keine Investitionen	10	2	12	13	24	<b>11</b>
Saldo	-5	-9	7	-7	-17	<b>-9</b>	
JB - Jahresbeginn/ FJ - Frühjahr/ HE - Herbst							

## Anlage – Statistische Daten zum Bauhauptgewerbe

<b>Bauhauptgewerbe im IHK-Bezirk Leipzig im Zeitraum Januar bis November 2022 - Unternehmen ab 20 Beschäftigte -</b>							
Gebietseinheit	Betriebe Anzahl*	Beschäftigte Anzahl*	Veränderung zum Vorjahr in %	Gesamtumsatz in Tsd. EUR	Veränderung zum Vorjahr in %	Auftrags- eingang in Tsd. EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
Stadt Leipzig	64	3.467	3,2	780.389	17,2	908.247	75,4
Landkreis Leipzig	52	2.526	1,8	397.466	10,0	488.651	30,8
Landkreis Nordsachsen	42	2.444	-4,2	414.555	6,5	461.717	20,3
<b>IHK-Bezirk Leipzig</b>	<b>158</b>	<b>8.437</b>	<b>0,6</b>	<b>1.592.410</b>	<b>12,4</b>	<b>1.858.615</b>	<b>45,8</b>
<b>Sachsen</b>	<b>653</b>	<b>33.953</b>	<b>-1,3</b>	<b>6.240.396</b>	<b>11,3</b>	<b>5.938.730</b>	<b>16,6</b>

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen/eigene Berechnungen

\* - jeweils Monatsmittelwert

<b>Bauhauptgewerbe im IHK-Bezirk Leipzig Entwicklung nach Bausparten im Zeitraum Januar bis November 2022 - Unternehmen ab 20 Beschäftigte -</b>			
Bausparten (Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)	Jan. bis Nov. 2021 in 1.000 EUR	Jan. bis Nov. 2022 in 1.000 EUR	Veränderung in %
<b>Gesamtumsatz insgesamt</b>	1.416.477	1.592.408	12,4
dav. Baugewerblicher Umsatz im Tiefbau	885.124	890.265	0,6
dav. Baugewerblicher Umsatz im Hochbau	516.146	686.675	33,0
darunter:			
im gewerblichen und industriellen Bau*	610.297	766.756	25,6
im Wohnungsbau	163.099	210.572	29,1
im öffentlichen und Straßenbau**	627.874	599.612	-4,5
darunter im Straßenbau	404.837	369.504	-8,7
<b>Auftragseingang insgesamt</b>	1.275.031	1.858.612	45,8
dav. Auftragseingänge im Tiefbau	858.905	1.010.840	17,7
dav. Auftragseingänge im Hochbau	416.124	847.776	103,7
darunter:			
im gewerblichen und industriellen Bau*	534.073	948.634	77,6
im Wohnungsbau	142.827	172.888	21,0
im öffentlichen und Straßenbau**	598.129	737.094	23,2
darunter im Straßenbau	337.911	375.343	11,1

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen/eigene Berechnungen

\*- umfasst den gewerblichen und industriellen Hoch- und Tiefbau sowie den landwirtschaftlichen Bau

\*\*- umfasst den öffentlichen Hoch- und Tiefbau sowie den Straßenbau